



Der Landrat des Landkreises Limburg-Weilburg, Schiede 43, 65549 Limburg  
3010

Stadt Runkel  
Magistrat  
Burgstraße 4  
65594 Runkel

Amt: **Amt für Öffentliche Ordnung**  
Fachdienst **Grundsatzangelegenheiten,  
Aufsicht und Allgemeine Ordnung**  
Nebengebäude Gartenstr. 1  
Aktenzeichen **30.11-FIN-V-13.03-HH-2024**  
Bearbeiter **Herr Kundermann / Herr Steger**  
Durchwahl 06431 / 296-425  
Fax 06431 / 296-391  
E-Mail 30.10@limburg-weilburg.de  
EDV-Fax  
Ihr Zeichen  
Ihre Nachricht

Datum 21. Mai 2024

## Haushaltssatzung mit Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2024; Erteilung der aufsichtsbehördlichen Genehmigung

### I. TENOR

Die aufsichtsbehördliche Genehmigung zur Haushaltssatzung der Stadt Runkel für das Haushaltsjahr 2024 wird wie folgt erteilt:

1. Die Inanspruchnahme des in § 3 der Haushaltssatzung 2024 vorgesehenen **Gesamtbetrages der Verpflichtungsermächtigungen** in Höhe von max.

**1.280.000,00 €**

**(in Worten: eine Million zweihundertachtzigtausend Euro)**

wird gemäß § 97a Nr. 3 HGO in Verbindung mit § 102 Abs. 4 HGO genehmigt.

2. Die Inanspruchnahme des in § 2 der Haushaltssatzung 2024 festgesetzten **Gesamtbetrages der Kreditaufnahme** zur Finanzierung der Auszahlungen (Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen) des Finanzhaushaltes in Höhe von max.

**4.500.000,00 €**

**(in Worten: vier Millionen fünfhunderttausend Euro)**

wird gemäß § 97a Nr. 4 HGO in Verbindung mit § 103 Abs. 2 HGO genehmigt.

#### Datenschutz:

Informationen zum Schutz personenbezogener Daten bei deren Verarbeitung durch den Landkreis Limburg-Weilburg nach Art. 13, 14 DS-GVO finden sich auf der Internetseite des Landkreises (<http://www.landkreis-limburg-weilburg.de/service/—daten-schutz.html>). Ich übersende diese Informationen auf Wunsch in Papierform.

*Hausanschrift:* Schiede 43 - 65549 Limburg *Postfachanschrift:* Postfach 1552 - 65535 Limburg

*Besuchsadresse:* Gartenstraße 1 - 65549 Limburg ☎-Zentrale: (06431) 296-0

*Servicezeiten:* montags bis freitags von 8 - 12 Uhr, donnerstags zusätzlich von 14 - 17 Uhr, oder nach Vereinbarung

3. Die Inanspruchnahme des in § 4 der Haushaltssatzung festgesetzten **Höchstbetrages der Liquiditätskredite** in Höhe von max.

**2.000.000,00 €**

**(in Worten: zwei Millionen Euro)**

wird gemäß § 97a Nr. 5 HGO in Verbindung mit § 105 Abs. 2 HGO genehmigt.